



ST. PETER & PAUL

PFARRBRIEF

KAISER - EBERSDORF

Nr. 507



Peter und Paul 2024

Liebe Leserinnen und Leser!

Der Sommer steht vor der Tür. Für uns alle kann er Zeit des Auftankens neuer Kräfte sein. Auch für unser intensives Pfarrleben soll diese Zeit eine Zeit der Entspannung und der Erholung sein.

Am Ende unsres Pfarr-Arbeitsjahres gilt mein aufrichtiges Dankeschön und Vergelt's Gott allen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihr Engagement. Ohne Euren unermüdlichen Einsatz wäre nicht alles so möglich, wie wir es kennen und erleben können. Danke!

Wie jedes Jahr feiern wir unser Patrozinium, das Fest unserer Kirchenpatrone St. Peter und Paul am 30. Juni mit der Heiligen Messe um 9:30 Uhr. Anschließend feiern wir weiter bei einem Frühschoppen mit Kinderprogramm und Tombola. Dazu lade ich alle herzlich ein.

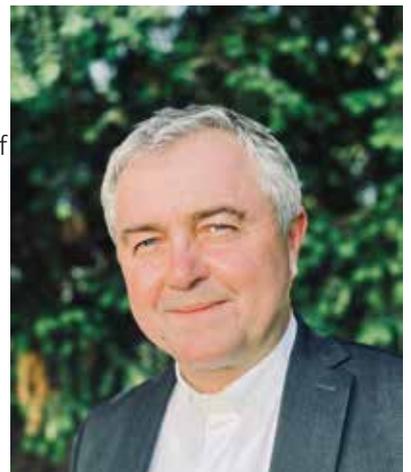
Meine zweite Einladung an alle gilt für die gelobte Wallfahrt am 31. August nach Maria Loretto. Unser heuriges Thema für die Wallfahrt sind die Seligpreisungen aus dem Matthäusevangelium.

Dazu ein paar Gedanken:

Mir scheinen diese Worte Jesu der Bergpredigt sehr treffend für unsere Zeit. Die Seligpreisungen sind Verheißungen, sie sind Zuspruch, sie sind aber auch Wegweiser für die Kirche und für uns Christen. All jene sind selig zu preisen, die durch ihren Lebensstil beweisen, dass Gott da ist. Es sich lohnt sich, mit Ihm das Leben zu gestalten. „Selig, die Frieden stiften, denn sie werden Söhne Gottes heißen“ (Mt 5,9). Wie hört sich dieser Satz Jesu mit Blick auf das Weltgeschehen heute an? Unsagbares Leid wird so vielen Menschen auf dieser Welt zugefügt in Kriegen und bewaffneten Konflikten durch körperliche und seelische Ausbeutung! Unsere Welt braucht Friedensstifter/innen. Unsere Welt braucht die immerwährende Liebe, die uns Gott Vater, über Jesus Christus und den Heiligen Geist schenkt. Diese Liebe sollen wir weiterschenken und diese Welt zu einem Ort der Verheißung machen. Doch das Böse zeigt sich nicht nur in Kriegen oder schweren Verbrechen. Auch in Lieblosigkeit und Zurückweisung, in zwischenmenschlicher Kälte und Verachtung, in Mobbing und Unterdrückung oder in fehlendem Verständnis und Zynismus spüren wir es. „Frieden muss man wollen!“- sagte Kardinal Schönborn bei seiner letzten Silvesteransprache. „Ja, Frieden bedarf die Tugend, den anderen nicht herunterzumachen, sondern wertzuschätzen, auch wenn man verschiedener Ansicht ist. Das Gespräch suchen, das Gemeinsame über das Trennende stellen“. Er gibt uns im Anschluss auch drei Worte mit auf den Weg, die den Frieden im Kleinen, in unserem Alltag spenden können: „Danke – Bitte – Verzeih“. Lasst uns diese Worte oft und aufrichtig verwenden, damit wir durch die Liebe Jesu in unserem Leben und in unserer Welt zu wahren Friedensstifter/innen werden. Vielleicht ist gerade dieser Sommer die Zeit dafür, sich darüber Gedanken zu machen und einen Neuanfang zu starten und die Worte Jesu zu bedenken: „Selig seid ihr“, „Selig, die Frieden stiften“.

Mit dankbarem Herzen wünsche ich allen einen erholsamen Sommer!

Pfarrer Pavel Povazan



Pastoralkonzept

Wir arbeiten an der weiteren Ausrichtung unserer Pfarre



Wer tut in unserer Pfarre mit wem was wie warum und wozu?

Wozu und wie sind wir Kirche?

Was leitet uns dabei?

Wir versuchen, diese Fragen für unsere Pfarre zu beantworten. Und was dabei herauskommt, das ist unser Pastoral-Konzept. Was können wir konkret tun, um unsere Pfarre für möglichst viele Menschen attraktiv zu gestalten? Mit einem Leitsatz

und einem Leitbild wollen wir unsere Ziele und Handlungsweisen zusammenfassen. Im Pastoralkonzept erarbeiten wir konkrete Ziele und Handlungsweisen für unser pfarrliches Leben. Als Basis dienen uns unser Manifest (siehe www.pfarre-kaiserebersdorf.at), aber auch viele Gespräche und Arbeitsstunden. In den verschiedenen pfarrlichen Gruppierungen haben wir schon Bedürfnisse und Hoffnungen von Pfarrmitgliedern und Gruppen erarbeitet. In den nächsten Monaten wollen wir dann konkret weiterarbeiten und für uns und alle Menschen, die sich für unsere Pfarre interessieren, Orientierung geben, wohin wir uns als Pfarre entwickeln wollen, was wir wie mit wem warum und wozu umsetzen wollen.

Christine Hauser-Zechmeister

Rückblick

Spendenaktion Fastensuppenessen

Beim heurigen Fastensuppenessen haben wir Frau Marika Danilovic eingeladen, um uns einiges über das Leben im „Sozialpädagogischen Raum im Macondo“ in unserem sprachlichen Gebrauch „Leben in der Zinnergasse“ zu erzählen. Ihr Bericht war sehr aufschlussreich und teilweise erschütternd. So viele Menschen und natürlich auch Kinder leben dort auf engstem Raum ohne Option, aus dem Areal herauszukommen, um beispielsweise einen Ausflug genießen zu können. Um diese Wünsche ein wenig abzudecken, haben wir diese Spendenaktion ins Leben gerufen.

Unsere Pfarre konnte einen wunderbaren Erfolg verzeichnen. Wir hatten 905 Euro im Spendenkörberl. Hiermit möchte ich mich bei allen Mitarbeitenden und Spendenden recht herzlich bedanken!

In den Energieferien nahmen bereits 16 Kinder im Alter zwischen 6 und 12 Jahren an einem Ausflug in den Tiergarten Schönbrunn teil. Fast niemand kannte vorher den Tiergarten! Die Freude war riesengroß, diese unterschiedlichen Tiere beobachten zu dürfen. Nach vier Stunden Herumlaufen und Staunen waren alle sehr müde und wurden mit einer Tüte Eis wieder gestärkt.

Elisabeth Elsigan für die Caritas



Erstkommunion

„Du gehst mit“

Unter diesem Motto haben wir uns vor ein paar Monaten gemeinsam mit 9 Kindern auf den Weg gemacht, um uns auf das Fest der Erstkommunion vorzubereiten.

Wir haben eine schöne und intensive Zeit miteinander verbracht.

Wir haben gespürt wie außergewöhnlich und einzigartig eine jede und ein jeder von uns ist. Wir haben auch eine tolle Gemeinschaft miteinander erlebt, viele großartige Feste gefeiert und gespürt, wie schön es ist, wenn Jesus unter uns ist, mit uns geht.

„Was auch kommen mag, so weiß ich doch jeden Tag:

*Dir darf ich Vertrauen schenken, du wirst meine Schritte lenken,
lässt mich nicht allein, willst mein Begleiter sein.*

Schritt für Schritt: Du gehst mit!“

Dies ist der Text des Einzugsliedes und das zu erfahren war uns in der Vorbereitung sehr wichtig. Am 5. Mai war es dann so weit. Wir haben das Fest der Erstkommunion miteinander gefeiert. Es war eine sehr stimmungsvolle Messe und wir haben ganz bewusst Jesus im Brot des Lebens in der Kommunion empfangen.

Beim Tanz zum Lied:

„Gott ist mit uns unterwegs“ haben wir noch einmal ganz intensiv gespürt, dass Gott mit uns geht. Wir wünschen allen Erstkommunikationskindern, dass sie sich immer an den schönen Dingen des Lebens erfreuen können, dass sie die Freundschaft Jesu spüren und Gottes Segen auf all ihren Wegen.

*Petra Zwettler und
Marion Giefing*



©privat

Feiertag

Fronleichnam

Fronleichnam ist das Fest des Leibes Jesu.

Heuer gingen wir nach der Heiligen Messe zu Fronleichnam mit der Monstranz, das ist eine Art prunkvoller Pokal mit dem Leib Christi in Form einer Hostie, von unserer Kirche los, über die Dreherstraße auf die Nebenfahrbahn der Etrichstraße und trafen uns mit der Prozession der Pfarre St. Benedikt bei der Georgskapelle. Hier war die erste Station, gestaltet von unserer Nachbarpfarre. Anschließend zogen wir wieder zur Kirche St. Peter und Paul, wo die zweite Station war. Den Frühschoppen gestalteten die Pfadfinder- vielen Dank!

Mattias Bohrn



©privat

Wallfahrt nach Mariazell

von 25 bis 26. Mai - ein herrliches Gemeinschaftserlebnis!

Im Namen des Vaters...

Am ersten Tag wanderten wir bei wunderbarem Wanderwetter, der zweite Tag war etwas verregnet. Doch der Blick auf die Basilika beim Einzug in Mariazell entschädigt alle Mühen. Dankbar feierten wir unsere Heilige Messe als Abschluss unserer Wallfahrt in der Basilika.

Jochen Hauser



©privat

Firmung

„Das Feuer in mir“

11 Firmlinge machten sich in Kaiser-Ebersdorf dafür bereit, um heuer das Sakrament der Heiligen Firmung zu empfangen. Das Motto, unter das die Vorbereitung gestellt war: **Das Feuer in mir**. Die Vorbereitungszeit gestaltete sich an einem Samstag pro Monat mit je einem 3-Stunden-Block. Das Firmwochenende schweißte die Gruppe mehr zusammen. Und so traten unsere Firmlinge am 8. Juni 2024 um 10 Uhr vor ihren Firmspender, Militärbischof Dr. Werner Freistetter. Er spendete ihnen in festlichem Rahmen das Sakrament der Heiligen Firmung mit dem Chrisam Öl.

Mattias Bohrn für das Firm-Team



©privat

Pfarrcafé oder Pfarrkaffee?

Wie denn jetzt?

Ist es denn wichtig, ob wir unser all-sonntägliches Zusammentreffen nach dem Gottesdienst Pfarrkaffee oder Pfarrcafé nennen? Gesprochen ist es ohnehin gleich. Jedenfalls freuen wir uns über guten Kaffee, vielleicht auch ein Glaserl Tee oder Saft, meist selbstgemachte, köstliche Mehlspeisen und vor allem auf das Plauscherl mit bekannten und auch noch nicht so bekannten Menschen. Vielen Dank an alle, die dieses regelmäßige, zwanglose Zusammentreffen in unserem Pfarrzentrum ermöglichen! Danke an die Teams und die Organisation! Einige der Teams sehen Sie hier abgebildet. Und ein großes Danke an Rosi Fuchs, die alles koordiniert!

Alle sind herzlich willkommen, auch Neankömmlinge und Interessierte!

Christine Hauser-Zechmeister für das Team



Der Kalender

Pfarr-Termine & -Aktivitäten

Die Planung versteht sich vorbehaltlich Änderungen

In den Sommermonaten geänderte Messzeiten!
Sonntag 8:00 und 9:30 (mit Pfarrcafé)
Mittwoch 8:00
Freitag 19:00
Samstag 18:30

Juli

Di	2.	15:00 - 18:00 Klimaoase
So	7.	Wortgottesdienst am Friedhof der Namenlosen, 15:30
Mi	10.	KEINE Le+O Ausgabe
Di	16.	Klimaoase, 15:00 - 18:00
Mo	22.	Festmesse zu Ehren der Apostelin Maria Magdalena im Pfarrzentrum, 19:00
Di	30.	Klimaoase, 15:00 - 18:00
Mi	31.	KEINE Le+O Ausgabe



August

So	4.	Heilige Messe am Friedhof der Namenlosen, 15:30 Uhr
Di	13.	Klimaoase, 15-18 Uhr
Do	15.	Maria Himmelfahrt, 9:00 Heilige Messe
Di	27.	Klimaoase, 15-18 Uhr
Sa	31.	Wallfahrt nach Maria Loretto, Burgenland



September

So	1.	Heilige Messe auf dem Friedhof der Namenlosen, 15:30 Uhr
Mo	2.	Schulgottesdienst
Do	5.	Bibelrunde, 9-11 Uhr, Info auf S. 8
Fr	6.	Sturmfest, veranstaltet von unserer Jugend
So	8.	Familienmesse demenzfreundlichem Schwerpunkt 10 Uhr, anschließend Agape im Pfarrzentrum
Di	10.	Klimaoase, 15-18 Uhr
Mi	11.	Abendliturgie - 30 Minuten für die Seele, 19 Uhr
Mi	18.	Sitzung des Pfarrgemeinderates, 18:30 Uhr
Di	24.	Seniorenmesse, anschl. Jause im Pfarrzentrum, 9 Uhr Klimaoase, 15-18 Uhr
So	29.	AGO Action-Gottesdienst für Kinder, 10 Uhr



Oktober

So	06.	Erntedankfest, 09:30 Heilige Messe auf dem Friedhof der Namenlose, 15:30
Mi	09.	Abendliturgie - 30 Minuten für die Seele, 19:00
So	13.	Simmeringer Dekanatswallfahrt, Beginn 14:00 Pfarre Neusimmering-Schlusseggen 16:00 Pfarre Kaiser-Ebersdorf
So	20.	Weltmissionssonntag 08:00 und 09:30 Heilige Messe, anschließend Schokoladenverkauf der Jugend, "Mitarbeiter*innen-Fest"
Di	29.	Seniorenmesse 09:00, anschließend Jause im Pfarrzentrum



Unsere Neugebauten

*Denn er befiehlt seinen Engeln,
dich zu behüten auf all deinen Wegen.*

Ps 91,11-12

Bitte haben Sie Verständnis,
dass wir online keine Namen nennen dürfen.

Unsere lieben Verstorbenen

*Jeder, der lebt und an
mich glaubt, wird in
Ewigkeit nicht sterben.*

Joh. 11, 25-26

Bitte haben Sie Verständnis,
dass wir online keine Namen nennen dürfen.

Lange Nacht der Kirchen

Kaiser-Ebersdorf war dabei!

Ein buntes Programm lockte viele Besucherinnen und Besucher an. Unsere historischen Messgewänder präsentierte David Greilinger. Das Herz-Jesu-Freitag-Programm mit Rosenkranz, Heiliger Messe und anschließender Andacht wurde von unseren Priestern gehalten. Anschließend erfreuten der Kaiser-Ebers-Chor gemeinsam mit der Wiener Evangelischen Kantorei die Besucher/innen mit Melodien der Gnade rund um die Welt durch die Zeit. Ein köstliches Buffet war vorbereitet. Mit Taizégesängen klang der Abend sehr spät aus. Danke an alle!

Christine Hauser-Zechmeister



Jungschar

Jungscharwochenende

Dieses Jahr waren wir auf Jungscharlager in Kierling Klosterneuburg. Mit dem Thema „Hollywood“ wir sind gemeinsam in die Welt der Stars eingetaucht. Dabei hat uns Reginald „Reggie“ Regie als Regisseur begleitet. Von Filmsets bauen bis Talentshow, Filmgala und Co., konnten wir uns zusammen kreativ austoben. Dank des schönen Wetters haben wir viel Zeit draußen verbracht und bei unserem Besuch am Spielplatz Volleyball gespielt. Einen großen Dank an unser Küchenteam, welches uns das ganze Lager über mit spitzem Essen versorgt hat und an alle Eltern, die uns bei unserem Lager unterstützt haben.

Wir freuen uns schon auf das nächste Jungscharlager!

Im neuen Schuljahr finden unsere Jugscharstunden ab Oktober im Pfarrzentrum statt. Wir freuen uns auf alle Kinder, die in die Jungscharstunden kommen wollen!



Regina Herret
für das Jungschar-Team

©privat

Informationen, Kontakt & Impressum



**Messzeiten in unserer
Pfarrkirche St. Peter und Paul
Münlichplatz 7**

Mo., Mi., Fr. 19 Uhr

Di., Do. 8 Uhr

Sa. 18:30 Uhr

So. 8 und 9:30 Uhr

Beichtgelegenheit: Fr. 18 Uhr

Spendenergebnisse

Dankeschön und vergelt's Gott!

Palmsonntag 371,05 €

Schwangere in Not 410,92 €

Fronleichnam 270,61 €

Lange Nacht d. Kirchen 300,00 €

Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei

Dreherstraße 2

Di.-Fr. 8 -12 Uhr

und nach tel. Vereinbarung

Tel.: 01 769 28 26

kanzlei@pfarre-kaiserebersdorf.at

www.pfarre-kaiserebersdorf.at

Priesternotruf & Telefonseelsorge: 142

in der Sommerzeit:

Mi. & Fr. 9-12 Uhr

Impressum:

Alleininhaber & Herausgeber:

**Mag. Pavel Považan, Pfarrer der
Pfarre Kaiser-Ebersdorf,
Dreherstr. 2, 1110 Wien**

www.onlineprinters.at

Neustadt an der Aisch, D

Auflage: 4.500 Stück

Redaktionsteam:

Pfarrer Pavel Považan,
Christine
Hauser-Zechmeister,
Mattias Bohrn

**Redaktionsschluss
nächster Pfarrbrief:
1. September 2024
Erscheinen: 22. Sept.**

Romaria

Frieden und Ökologie

Auf die politische Entwicklung in Österreich - aber auch global - haben wir nur wenig Einfluss, ausgenommen durch unsere Wahlbeteiligung. Dabei müssen wir uns mit Kompromissen zufriedengeben. Hier und jetzt – eben „**change now**“ – können wir aber, jede und jeder einzelne autonom entscheiden und danach handeln.

„Worte des Friedens, statt verrohte Sprache“, war das Thema des **14. Romaria Solidaritätsweges**. Zu Beginn sollte jede/r einen Stein mit einem Friedenszeichen bemalen. Dann wurden alle Steine zu einem

Symbol des Friedens gelegt. Es scheint notwendig zu wissen, wie wichtig Frieden ist!

Daher ist es gut, „ZEICHEN“ zu setzen. Frieden bedeutet mehr als nur Konfliktvermeidung, mehr als nur kein Krieg. Mit dem Wunsch „Shalom“ wünscht man auch Gesundheit, Sicherheit und Freude.



Schon im Alten Testament finden wir Hinweise, wie „um des Friedens willen“ zu helfen. Gemeint ist, Kranke zu besuchen und Hungernde zu nähren. Es gab noch Beispiele, wie tödlich oder heilsam liebend Sprache sein kann.

Beim Start – Jüdischer Friedhof – hörten wir aus der Geschichte, welchen Problemen und Zuständen die jüdischen Gemeinden seit der Zeit von Kaiserin Maria Theresia bis 1938 in der Ostmark ausgesetzt waren. In der Zinnergasse erzählte ein Migrant von seiner Flucht, der Aufnahme in Österreich und letztlich von der geglückten Integration. Ja, Leben passiert hier und jetzt. Jede und jeder von uns kann entscheiden, ob es gelingen kann oder nicht, durch Unterstützung oder eben Ablehnung!

Ich denke, dass Ökologie /Schöpfungsverantwortung mit Shalom – Frieden – als eine Art Achtsamkeit zu tun hat. Da uns das alle betrifft, lade ich auch gerne zu unserem Arbeitskreis „change now“ ein. Helfen Sie mit, die Schönheit der Schöpfung und den Frieden hier im Pfarrgebiet zu erhalten – trotz aller Krisen und Probleme.

Unsere aktuellen Themen: Bodenversiegelung in unserem Pfarrgebiet, CO2-Ausstoß, etc. Unser Jahresplan 24/25: www.pfarre-kaiserebersdorf.at/schoepfungsverantwortung
Wir freuen uns auf jede neue Begegnung!

Anima

neues Seminar für Herbst 2024

Im Zuge dieses Seminars werden wir im Beisein des Referenten verschiedene Parks besuchen.

Gärten und Parks: deren Geschichte und die Bedeutung für jeden einzelnen Menschen und die Gesellschaft. Ein kulturhistorischer Streifzug von der Antike bis in unsere Zeit.

Es besteht die Möglichkeit, für einen Vormittag hineinzuschnuppern. Der Beitrag hierfür würde 15 € betragen.

Auch interessierte Männer sind gerne gesehen.

Um rechtzeitige Anmeldung wird für die genaue Planung dringend ersucht.

Auf reges Interesse freuen sich Maria und Elisabeth.



Walter Rijs für change now

Neues ANIMA-Seminar für Herbst 2024

Referent: DI Dr. Christian Hlavac

Termine:

jeden Dienstag ab 17.09.

09:00-11:00 Uhr im Pfarrzentrum.

6 Vormittag für gesamt € 65,-

Anmeldung: Maria Bohrn 0664 5818402

Elisabeth Elsigan 0699 19663393

Ministranten

MINI-Festmesse

"Die Minis sind Gottes Bodenpersonal"

Bei der diesjährigen Segnungsmesse der Ministranten stellten wir uns unter das Motto "Gemeinsam-Fröhlich- Verbunden". Als Minis sind wir eine Gemeinschaft. Wir sind stets miteinander verbunden, sowohl als Minis der Pfarrgemeinde, als auch mit allen Menschen in der Pfarre. Da wir immer für die Pfarre mitbeten und so für fröhliche Momente im Gottesdienst sorgen, freuen wir uns schon auf unser großes Event:

Diesen Sommer findet die internationale Mini-Wallfahrt nach Rom statt. Wir pilgern mit! Und wir wollen euch, liebe Pfarrgemeinde, "mitnehmen". Dazu liegt eine Mappe für eure Gebetsanliegen in der Kirche auf, die wir gerne nach Rom mitnehmen wollen. Außerdem freuen wir uns über eine Spende für unsere Wallfahrt, damit wir uns am heißen Petersplatz mit einem leckeren Eis abkühlen können! Vielen Dank für eure Unterstützung!

David Greilinger für die Ministranten



©privat



©privat

Kinderliturgie

Neues vom Team der KiLi

Am 11. Februar haben wir gemeinsam mit Eltern, Kindern und allen Mitgliedern unserer Pfarrgemeinde eine Kinderfaschingsmesse gefeiert. Mit bunten Luftballons und Luftschlangen war unsere Kirche geschmückt und nicht nur die Kinder, sondern auch zahlreiche Erwachsene sind in ihren Faschingskostümen gekommen. Das Thema „Freude“ stand im Mittelpunkt der Messe. Mit der aktiven Beteiligung der Kinder beim Ein- und Auszug, zahlreichen Liedern und der Bilderaktion der Kinder, worüber Gott sich freuen würde und was Gott eine Freude bereiten würde, haben wir eine dem Thema entsprechende Messe voller Freude gefeiert.



@kinderliturgie



@kinderliturgie

Wir sind unter dem Regenbogen im Segen Gottes

An den Sonntagen der Fastenzeit gab es jeweils ein besonderes Thema. Zu diesen Themen (Vertrauen, Versprechen, Verbinden, Verändern, Verwandeln) haben wir mit den Kindern während der Sonntagsmesse gemeinsam Geschichten gehört, Lieder gesungen oder kleine spielerische Übungen gemacht. Wir haben uns angeschaut, was uns verbindet und was uns mit Gott verbindet, oder wie wichtig gegenseitiges Vertrauen ist und dass wir immer auf Gott vertrauen können. An jedem Sonntag haben wir an einem Regenbogenbild gebastelt, das dann am 5. Sonntag fertiggestellt und in der Kirche präsentiert wurde.

AGO-Actionmesse „Ich hab’ das Zeug dazu“

Viele Kinder haben sich schon sehr gefreut und am 21. April war es dann endlich wieder soweit – Zeit für unsere AGO-Actionmesse! Mitten in der Kirche bauten die Kinder ein Haus. Die Bausteine dazu haben sie selber mitgebracht: ihre vielfältigen Talente. In der AGO-Actionmesse „Ich hab’ das Zeug dazu“ haben unsere Kinder an unterschiedlichen Stationen herausgefunden, was sie alles können. Und wie und wo sie ihre Begabungen einsetzen können, um damit eine bessere Welt zu bauen. Mit viel Einsatz und Begeisterung haben wir eine kunterbunte und actionreiche Messe miteinander gefeiert.



©kinderliturgie

Und wovon bist du be-GEIST-ert?

In unserem Kunderement zu Pfingsten sind wir der Frage nach dem Heiligen Geist nachgegangen: Zu einer Geschichte haben unsere Kinder mit Instrumenten das Brausen und den Sturm nachgestellt, mit dem der Heilige Geist zu den Jüngern kam und sie erfüllte. Schade, dass wir den Heiligen Geist nicht sehen können. Aber er macht sich trotzdem bemerkbar in unserem Leben. Und wie er heute noch wirkt und wann wir ihn spüren können, haben wir uns gemeinsam angeschaut.



©kinderliturgie



©kinderliturgie

Kinderliturgie - eine Herzenssache!

Unsere Kinder liegen uns ganz besonders am Herzen, denn sie sind die Zukunft der Kirche! Deshalb wollen wir, dass sich schon die Kleinsten in unserer Kirche wohlfühlen und sie ganz herzlich willkommen heißen! Wir überlegen uns jeden Sonntag ein Element für Kinder und feiern Kinderwortgottesdienst. Besonders im Advent und in der Fastenzeit bereiten wir für jeden Sonntag ein spezielles Thema vor, auf das wir mit den Kindern eingehen wollen. Mehrmals im Jahr finden Kindermessen oder AGO-Actiongottesdienste statt. Auf diese unterschiedlichen Angebote, die wir unseren Kindern und Familien in unserer Pfarre bieten, sind wir sehr stolz.

Wir freuen uns über alle, die mit ihren Kindern und Enkelkindern, Nichten und Neffen in unsere Kirche kommen. Wir freuen uns auch sehr über alle, die sich vorstellen können, uns im Team der Kinderliturgie zu unterstützen. Wir sind jeden Sonntag in der Kirche oder im Anschluss meistens auch im Pfarrcafé. Und wenn du deine kreativen Ideen einbringen oder dich einfach nur ehrenamtlich engagieren möchtest, dann komm’ einfach auf uns zu. Wir freuen uns auf dich!

Christine Heissenberger für das KiLi-Team



festlicher Kirtag

Sonntag 30.6.2024

Heilige Messe um 9:30 Uhr
in der Pfarrkirche St. Peter und Paul

mit anschließendem

Frühschoppen
mit der Stadtmusik

Schwechat vor dem Pfarrzentrum



Kinderprogramm
Hüpfburg
Kinderschminken
Spielepass

Veranstaltet von der Pfarre Kaiser-Ebersdorf, www.pfarre-kaiserebersdorf.at

NEU! Bibelrunde

Start und vorläufig erster Termin: 5.9.2024, 9-11 Uhr

Dem immer wiederkehrenden Wunsch nach
Bibelgesprächen wollen wir nachkommen.

Begleiten wird uns Dipl. Päd. Monika Mauer.

Kosten: Freie Spende

Kontakt: Maria Bohrn 0664 5818402

Elisabeth Elsigan 0699 19663393



Anschauen, buchen, feiern!

Pfarrzentrum, Münnichplatz 2

Unser Pfarrsaal kann
auch für private Feiern
und Veranstaltungen gebucht werden.
Fragen bitte an unsere Pfarrkanzlei!

